

IX. Niedersächsisches Gebiet.

Berichterstatter: Fr. Buchenau.

Quellen:

a) Litteratur:

1. Fr. Buchenau, Ueber einen Fall der Entstehung der eichenblättrigen Form der Hainbuche (*Carpinus Betulus* L.), in: Botanische Zeitung, 1891, Nr. 7, Sp. 97 bis 104, Wieder abgedruckt unter Beifügung eines Holzschnittes in L. Wittmack Gartenflora, 1891, XL, S. 377—382. 2. Fr. Buchenau, Flora der ostfriesischen Inseln. 2., durch eine Uebersicht der wichtigsten während der letzten 10 Jahre gemachten Pflanzenfunde vermehrte Ausgabe 1891. Norden und Norderney. Herm. Braams VIII und 176 Seiten. 3. W. O. Focke, Beiträge zur nordwestdeutschen Flora in: Abh. Nat. Ver. Bremen, XII S. 89—95, 1891. (Enthält Beobachtungen von Frau M. Guyer, P. Ascherson, C. Beckmann, Fr. Buchenau, W. O. Focke, Otto Leege, D. von Minden, Fr. Müller, Chr. Rutenberg, C. Verhoeff).

H. Buschbaum, Flora des Regierungsbezirkes Osnabrück und seiner nächsten Begrenzung; 2. Aufl., Osnabrück; Rackhorst'sche Buchhandlung, 1891, LX und 379 Seiten). Diese sorgfältig bearbeitete neue Auflage eines empfehlenswerthen Buches enthält für unser Gebiet, auf welches das vom Verfasser behandelte nur theilweise eingerechnet, nichts Neues von Bedeutung.

b) Unveröffentlichte Beobachtungen von:

4. Bankbeamten Aug. Bosse in Oldenburg. 5. Dr. med. Dreier in Bremen. 6. Oberstabsarzt Dr. Kuegler in Wilhelmshaven. 7. Lehrer Otto Leege in Juist. 8. Pharmaceut Fr. Meyerholz, in Nieheim; [seitdem in Abh. Bot. Ver. Pr. Brandenb. XXXIV veröffentlicht]. 9. Dem Berichterstatter.

Neu für das Gebiet:

Rubus gratus × *macrophyllus* Stendorf bei Bremen; *R. gratus* × *caesius* hin und wieder in derselben Gegend [3].

Alectorolophus major × *minor* Bassum [3].

Callitriche obtusangula Le Gall Strohm bei Bremen [2]; *C. hamulata* Kütz. Vorgeest des linken Weserufers bei Bremen [3].

Wichtigere neue Fundorte:

Batrachium hololeucum F. Schultz in 4 Heidetümpeln (sog. Schlatt's) bei Asendorf und Vilsen [8].

Ranunculus silvaticus Thuill. (*R. nemorosus* DC.) Ziegelbusch bei Delmenhorst [3].

Cardamine hirsuta L. Auf Juist ziemlich häufig [2, 7]; dort als *C. silvatica* aufgeführt; reichlicheres Material lässt aber die Pflanze zweifellos als *C. hirsuta* L. erkennen, von welcher *C. silvatica* aber

wohl nur als Var. zu trennen ist. Neu für die ostfriesischen Inseln.

Rubus pallidus W. et N. Vilsen *R. Radula* W., Vorgeest b. Vilsen; *R. Bellardi* W. et N. Vilsen; *R. Idaeus* L. var. *obtusifolius* Willd. an mehreren Stellen bei Syke und Vilsen [8].

Myriophyllum alterniflorum DC. Sulingen [8]; Juist: in einem von [7] im Dünenthale Hall-Ohms-Glopp gegrabenen Tümpel aufgetreten [2].

Saxifraga tridactylitis L. Juist, im Dünenthale Hall-Ohms-Glopp an einer sehr beschränkten Stelle [2]; im ganzen Gebiete sehr selten.

Senecio erucifolius L. zw. Wilhelmshaven und Küstersiel [3].

Monotropa glabra Roth Juist: im Westen der Bill zwischen *Salix repens*. [7].

Convolvulus Soldanella L. Juist: am Ostende von Hall-Ohms-Glopp, zusammen mit *C. sepium* L. [2]; jetzt anscheinend schon wieder mit Sand überweht [7].

† *Mimulus luteus* L. Altkloster bei Buxtehude, in Menge [3].

Scutellaria minor L. Grabhorner Busch und Hohelucht bei Varel [3].

Carpinus Betulus L., f. *quercifolia* entstand auf dem Schulhofe der Realschule beim Doventhor zu Bremen unter Verhältnissen, welche sie als Hemmungsbildung erscheinen liessen [1].

Sparganium affine Schnizlein Moorgraben bei Schiffdorf unweit Bremerhaven [3].

Orchis maculata L. Norderney: namentlich südlich von der Meierei spärlich; *O. latifolia* L. desgl. reichlich [4]; *Spiranthes auctumnalis* Rich. Der im September 1890 aufgefundenene Standort [s. vorj. Bericht S. (129)] ist durch Bebauung des Standortes mit einer Ziegelei bereits wieder zerstört [9].

† *Sisyrinchium anceps* Lam. Moorwiesen zwischen Jever und Upjever [6].

Heleocharis multicaulis Sm. Paepsen unweit Siedenburg (s. Flora v. Vilsen [8]; *Scirpus triqueter* L. (*S. Pollichii* Godr. et Gren.) und *Duvalii* Hoppe an der Leda bei Leer [3]; *Carex pulicaris* L. Kiebitzdelle auf Borkum; sehr spärlich [5]; neu für die ostfriesischen Inseln *C. punctata* Gaudin Juist: spärlich in den Polderwiesen der Bill [2]; *C. flava* × *Hornschuchiana* in verschiedenen Formen bei Vilsen nicht selten [8]; *C. rostrata* With. Borkum: spärlich an der Eisenbahn [2]; neu für die ostfriesischen Inseln.

Phalaris arundinacea L, Langeoog an zwei beschränkten Stellen [2]; neu für die ostfriesischen Inseln; *Anthoxanthum Puelii* Lecoq et Lamotte, bis in die Gegend von Vilsen vorgedrungen [8]; *Bromus erectus* Huds. Harrier Sand bei Brake [3].

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): Buchenau Franz Georg Philipp

Artikel/Article: [Niedersächsisches Gebiet 1088-1089](#)